

Ausbildung bei der UKBW

Die Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten, Fachrichtung Gesetzliche Unfallversicherung

Die Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten bietet eine tolle Möglichkeit, um bei der Unfallkasse Baden-Württemberg erfolgreich in das Berufsleben einzusteigen. Es handelt sich dabei um einen staatlich anerkannten Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz.

Die Ausbildung zur/zum Sozialversicherungsfachangestellten, Fachrichtung gesetzliche Unfallversicherung	
Dauer	Drei Jahre
Ausbildungsbeginn	1. August
Fachrichtung	Gesetzliche Unfallversicherung
Ausbildungsort	Hochschule der gesetzlichen Unfallversicherung (Bad Hersfeld oder Hennef) sowie an einem Standort der UKBW (Karlsruhe oder Stuttgart)
Zugangsvoraussetzungen	Guter Hauptschulabschluss/ guter mittlerer Bildungsabschluss

Das Berufsbild:

Sozialversicherungsfachangestellte mit der Fachrichtung gesetzliche Unfallversicherung

- beurteilen die Versicherungsverhältnisse sowie die Zuständigkeit des Unfallversicherungsträgers für Versicherungsfälle und die Mitgliedschaft von Unternehmen,
- stellen Leistungsansprüche bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten fest und veranlassen Geldleistungen an Versicherte und Hinterbliebene,
- beraten Mitglieder und
- arbeiten u.a. im Bereich der Beitragszahlung und Rechnungsprüfung. Dabei stehen sie kontinuierlich mit Leistungserbringern, Vertragspartnern und Reha-/Pflegeeinrichtungen in Kontakt.

Ausbildungsaufbau:

Die Ausbildung kombiniert Phasen des theoretischen Lernens mit Einsätzen direkt im Berufsalltag bei der UKBW. Während der Ausbildung werden verschiedene Lernformen angewendet. Diese finden an unterschiedlichen Orten statt:

- Praxisphasen bei der UKBW in Karlsruhe oder Stuttgart
- Vollzeitlehrgänge an der Hochschule der Gesetzlichen Unfallversicherung in Bad Hersfeld oder an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg in Hennef (Fachbereich Sozialversicherung).
- Berufsschulunterricht in Karlsruhe oder Stuttgart
- Regelmäßige Unterweisungen

Praxisphasen:

Während der Praktikumsphasen in Stuttgart oder Karlsruhe lernen die Auszubildenden durch einen abwechslungsreichen Einsatz die verschiedenen Organisationseinheiten der UKBW und deren Aufgaben kennen. Hier werden sie aktiv in die Arbeit mit eingebunden und dabei durch erfahrene Kolleginnen und Kollegen individuell begleitet und unterstützt. Absolventinnen und Absolventen haben die Chance, sich durch das in der Ausbildung Erlernte effektiv ins Unternehmen einzubringen.



UKBW – Standort Karlsruhe



UKBW – Hauptsitz Stuttgart

Vollzeitlehrgänge:

Die Auszubildenden befinden sich für fünf insgesamt 18 Wochen dauernden Vollzeitlehrgängen an der Hochschule der Gesetzlichen Unfallversicherung in Bad Hersfeld oder an der Hochschule Bonn-Thein-Sieg in Hennef /Fachbereich Sozialversicherung).

An den beiden Standorten lernt man an gut ausgestatteten Akademien vor allem den Umgang mit den Gesetzen. Die Auszubildenden sind internatsmäßig untergebracht werden verköstigt – und haben den Kopf frei fürs Lernen.



Quelle: DGUV / Andreas Müller (ultraviolett)

HGU – Campus in Bad Hersfeld



DGUV / movingimage24

HGU – Campus in Hennef

Berufsschule:

Die Auszubildenden befinden sich zum Blockunterricht an der Engelbert-Bohn-Schule in Karlsruhe oder an der Kaufmännischen Schule in Stuttgart.

Das Curriculum ist interdisziplinär ausgerichtet (Allgemeine Wirtschaftslehre, Rechtslehre, Sozialversicherungslehre, Deutsch, Textverarbeitung, Rechnungswesen, Gemeinschaftskunde). Gekennzeichnet ist es zudem durch Wahlpflichtfächer (berufsbezogenes Englisch).

Regelmäßige Unterweisungen:

An insgesamt 31 Tagen finden in Ergänzung und zur Vertiefung des praxisorientierten Arbeitens noch gesondert Schulungen (regelmäßige Unterweisungen) in Karlsruhe statt, in denen das theoretische Wissen mit der betrieblichen Praxis verknüpft wird.

Zugangsvoraussetzungen

- Guter Hauptschulabschluss/guter mittlerer Bildungsabschluss

Wir bieten Ihnen

- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Ausbildung mit vielfältigen Inhalten
- Eine starke Verknüpfung zwischen theoretischen Lerninhalten und anwendungsbezogener Praxis
- Eine individuelle Betreuung und Unterstützung
- Eine Ausbildungsvergütung von ca. € 968,00 im ersten Ausbildungsjahr
- Kostenlose Lehr – und Arbeitsmittel sowie Übernahme der Fahrtkosten
- Kostenlose Unterkunft und Verpflegung (Vollpension) während der Vollzeitlehrgänge

Wir wünschen uns

- Eine ausgeprägte Lern- und Leistungsbereitschaft sowie Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen
- Interesse an rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Themen
- Interesse an der Anwendung von Rechtsvorschriften
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift sowie gute EDV-Kenntnisse

Bewerbungsverfahren

Stellen für Auszubildende werden in der Regel ca. 1 Jahr vor Ausbildungsbeginn unter <https://www.ukbw.de/informationen-service/ausbildung-und-studium/> ausgeschrieben. Das Bewerbungsverfahren ist dann nach ca. 3 Monaten abgeschlossen.

Ansprechpartnerin:

Deine Ansprechpartnerin:
Désirée Gerber
Tel.: 0711 9321-8355
E-Mail: desiree.gerber@ukbw.de